

Herren Kreisliga A, Gruppe 2

SV Seebronn : EK Lustnau
Montag, 24.10.2022, 20:15 Uhr

Finger und Zagar bleiben gegen den SV Seebronn ungeschlagen

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des EK Lustnau in der Herren Kreisliga A, Gruppe 2 gegen den SV Seebronn durch. Das Spiel am Montagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Öhrlich / Schach das Match gegen Keim / Richter und gewannen mit 13:15, 11:7, 11:6 11:9. In toller Verfassung präsentierten sich Raisch / Mauersberger im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Finger / Walker. Kienzle / Weiß gegen Zagar / Sauer hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Jan Öhrlich gegen Roland Finger, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Stefan Schach und Martin Keim, die Stefan Schach letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Die siebringende Taktik fehlte anschließend Rainer Raisch bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Zagar ab dem ersten Ballwechsel. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Luca Mauersberger beim letztendlich klaren 0:3 gegen Daniel Walker. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Chancenlos war Tobias Kienzle gegen Oliver Richter nicht, aber mehr als ein 6:11, 3:11, 11:3, 9:11 war nicht zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. 2:3 endete das Einzel zwischen Reiner Weiß und Gerhard Sauer aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Jan Öhrlich und Martin Keim, ehe sich der Spieler des SV Seebronn in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Auf Messers Schneide stand nachfolgend die im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Stefan Schach und Roland Finger, ehe sich der Gastspieler mit 10:12, 7:11, 11:9, 11:7, 8:11 durchsetzte. Rainer Raisch hatte im Match gegen Daniel Walker am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Luca Mauersberger bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Thomas Zagar. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Durch diese Niederlage hat der SV Seebronn in der Saison nun einen Saison-Sieg, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 29.10.2022 gegen den FC Mittelstadt III an. Für den EK Lustnau steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Ergenzingen IV am 27.10.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:8 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Seebronn

Doppel: Öhrlich / Schach 1:0, Raisch / Mauersberger 0:1, Kienzle / Weiß 0:1

Einzel: J. Öhrlich 1:1, S. Schach 1:1, R. Raisch 1:1, L. Mauersberger 0:2, T. Kienzle 0:1, R. Weiß 0:1
EK Lustnau
Doppel: Finger / Walker 1:0, Keim / Richter 0:1, Zagar / Sauer 1:0
Einzel: M. Keim 0:2, R. Finger 2:0, D. Walker 1:1, T. Zagar 2:0, G. Sauer 1:0, O. Richter 1:0